

Bei Menschen Krankheits verursachende einflüsse garnicht erst entstehen zu lassen.

2. Sekundärprävention

Früherkennung und rechtzeitige Behandlung einer Krankheit

3. Tertiärprävention

Bereits vorhandenen Krankheiten die Heilungs chancen zu verbessern

-9-

-5-

1. Primärprävention

Drei Präventionsstufen:

**Prävention  
Gesundheitsförderung**



**Schutz oder auch  
Umkehrisolierung**

Einen Ausnahm gibt es bei leuten die ein geschwächtes Immunsystem haben.

- z.B Krebs ( Leukämie) Patienten

( Blumen und Topflanzen sind im Zimmer verboten, da deren Keime unter umständen schwere Infektionen hervorrufen können.)

-4-

-7-

**Aktive Impfung**

Abgeschwächte Erreger werden Injiziert.

So kann der Fremdkörper erkannt werden und bildet Antikörper dagegen.

Der Organismus benötigt einige tage, weshalb kein sofortiger Impfschutz zu erwarten ist.



**Passive Impfung**

Antikörper werden in den Körper Injiziert.

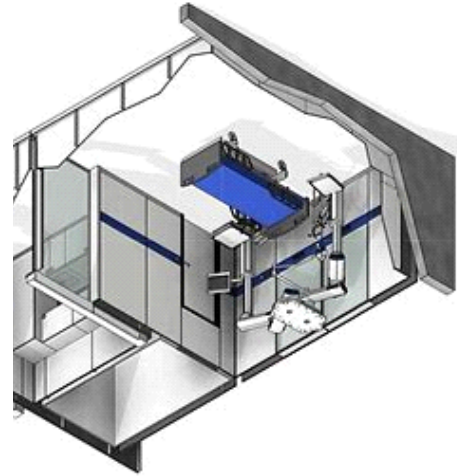
Im Körper halten sie nur paar wochen oder paar Monate.

Die Passive Impfung bietet einen Sofortigen Impfschutz, jedoch

www.minibooks.ch

-3-

Isolationen dienen dazu , andere Menschen vor der Übertragung zu schützen. Sei es sich selbst oder



**Isolation und  
Prävention**



Geschrieben von:

-2-

3. Aerogene Isolation (über die Luft)

2. Tröpfchenisolation (Körperflüssigkeiten)

1. Kontaktisolation (Körperkontakt)

**Isolationsformen**

Berufsschule Gesundheit Baselstad

15. Sep 2020

Lineki und T.Cicak

den Patienten.